

Presseinformation

29. September 2003

Qualifizierungsmaßnahme im Rahmen der Initiative Equal

Diplomverleihung an interkulturelle Mitarbeiter

Im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative Equal mit dem Motto „Verschiedene Herkunft – gemeinsame Zukunft“ zur Bekämpfung von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit am Arbeitsplatz wurden heute an fünf interkulturelle Mitarbeiter die Diplome verliehen. Die ausgebildeten interkulturellen Mitarbeiter werden nun in der NÖ Landesakademie angestellt ihre Arbeit in den Modellgemeinden Hainburg, Krems, Guntramsdorf und Traismauer aufnehmen. Sie werden dort direkt in der jeweiligen Gemeinde oder in Kindergärten ein Jahr lang mitarbeiten. Ihre Arbeit wird auch durch den Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit gefördert. An dieser Qualifizierungsmaßnahme haben zudem auch rund 35 interkulturelle Mitarbeiter, die bereits seit Jahren in den niederösterreichischen Kindergärten arbeiten, sowie Kindergartenpädagogen, Helfer, Stützkräfte und pädagogische Berater aus Niederösterreich teilgenommen. Diese Mitarbeiter sind beim Land Niederösterreich angestellt.

„Voneinander zu lernen ist eine gute Chance“, sagte der Leiter dieses Projekts, Dr. Günther Kienast. Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner nannte die Mitarbeiter als Wegbereiter im Bereich der interkulturellen Arbeit. Niederösterreich sei das Bundesland, das als Vorbereiter der interkulturellen Arbeit vorangegangen ist.